ist/ wz tette anthonij Er kum
te für den heiligen lichame
vn wz gar sere besthweret/
vn gedacht wie er wider zů
dem klost käme vn höwe
vn schuffen brächte so müst
er drißig tag gan vn alle
mege her wider Do gebrast
im villicht off dem wege Vn
öch dz er den vo dem heiligen
paulo als lang wölt sin E
wölt er sines erdes by im
warten Vnd do er in disen
grossen nöte wz Do komat
zwen gar grossi löwen vssd
innen wüste gegange Do er
schrak anthonij zem erste
zehant aber warf/ er die
vorcht/ hin vn achtote sin
gar wenig als ob es zů tube
wären Der komen do grange
die löwe dar vn leite sich
umb den heiligen lichame
vn schrüwet vn weinote
den heiligen paulu recht/
als da zwe getrüw frünt/
sie liebe getrüwe frünt da
klagte Vnd do sij lang
geschrüwet/ vn sien liebe
gesellen gewemotet d als
manig jar ir hussz genossz in
der wilde wüste wz gewässen
Do stůndet sij vff/ vn ein
klame stund do hatte sij mit
ire klawe vn mit ire füsse
ein grab gemacht recht als
ob es nach sine libe wäre ge
messen Vn grenget do für
anthonium gar diemütiklich
vn lebotet im sin hend vnd
neigte im höpt vnd sin füsse
vn wisset ir schwäf hin vn
har als klame hündelin ze
gelich wisse als ob sij sines
segens begerte ze lone Das
merkte anthonij zehant/ vn
spach zegot/ Herre Jhu xpe
ich loben dich dz die wilde
vn die grimen tier dich vn
din diener wol erkennet
Vnd manen dich öch dz mich
an din kraft/ vn gewalt ge
lebe mag vn bit dich dz
du in den lön gebest/ der
in gezimet/ Vn zehant do
er dz gesprach vn in mit
der hant gewinkte Do grenget
sij wider in die wüste Dar
nach da nam anthonij sine
lieben brüder paulu vnd

License: CC-BY-NC – St. Gallen, Stiftsbibliothek, Cod. Sang. 598, p. p.%2017 – Vitaspatrum, German · Life of Saint Meinrad · Life of Saint Fridolin (http://www.e-codices.ch/en/csg/0598/p.%2017)